

Archiv des LV BaWü

Im Archiv wird eine Kopie der Filme der Landeswettbewerbe seit 1980 verwaltet (inzwischen etwa 3.000 Filme) und außerdem Schriftliches sowie Bilder, den Landesverband betreffend.

**Archivar des Landesverbandes der Film-Autoren Baden-Württemberg e.V.
Werner Rothenöder, Weigoldsbergstraße 13, 73337 Bad Überkingen
Telefon 07334 / 5981, E-Mail: archivar@bdfa-lvbw.de**

Nun stehen die Filme bis einschließlich des Landes-Filmfestivals 2020 zur Ausleihe bereit!
Und zusätzlich 6 neue Sonderprogramme!

Inhalt:

- **Zweck der Archivierung**
- **archivierte Filme**
- **Sonderprogramme aus dem Film-Archiv**
- **Verleihrichtlinien**
- **Filmbestellung**
- **Eine eigene Filmliste zusammenstellen**
- **Rechtsklausel**
- **Dokumenten-Archiv**
- **Chronik des Landesverbandes und Daten-CD**
- **Verzweigen zum Film-Ausleihe - Formular**

Zweck der Archivierung

Um die Clubarbeit (Clubabende und Clubworkshops) zu unterstützen werden die Wettbewerbsfilme ohne Vorsortierung archiviert und können von den Clubs ausgeliehen werden. Durch das

Betrachten und Besprechen der Filme kann man lernen, Ideen beziehen und sich persönlich weiterentwickeln.

Nutzen Sie diesen Schatz für Ihre Clubarbeit!

[...nach oben](#)

archivierte Filme

Seit dem Landes-Filmfestival im Frühjahr 1980 werden die Wettbewerbsfilme archiviert. Jedoch standen nicht alle Filme zur Ausleihe zur Verfügung. Bis Ende 2019 sind in den folgenden Listen die fehlenden und zusätzlichen Filme vermerkt.

Bis 2004 wurde auf VHS-Bänder archiviert, die inzwischen fast komplett digitalisiert wurden. Die folgenden PDF-Listen enthalten alle Wettbewerbsfilme mit einem entsprechenden Vermerk, welcher Film nicht im Archiv zur Verfügung steht.

Erläuterungen der Tabellen-Spalte

Wettbewerbe - 2016-2020F

Wettbewerbe - 2007-2016

Wettbewerbe - 1997-2006

Wettbewerbe - 1987-1996

Wettbewerbe - 1980-1986

Mit einem aktuelleren Acrobat Reader kann man nach Stichwörtern suchen.

[...nach oben](#)

Sonderprogramme aus dem Film-Archiv

Sonderprogramme sind Zusammenstellungen von Filmen zu einem bestimmten Thema.

Anregungen zu Sonderprogrammen nimmt der [Archivar Werner Rothenöder](#) gerne entgegen.

- **Sonderprogramm - „40 Jahre Landesverband der Film-Autoren Baden-Württemberg e.V.“**

mit den interessantesten Filmen aus 40 Jahren.

- **Sonderprogramm - „Fantasiefilm zur Interpretation“**
Filme zum Nachdenken, meistens lösen die Autoren auf...
- **Sonderprogramm - „Sonderpreis ‚Silberne Schere‘ - der besondere Schnitt“**
Der Filmschnitt kann etwas Besonderes sein...
- **Sonderprogramm - „Bester Film“ und „Publikumspreis“**

außergewöhnliche Filme aus den Jahren 1980 - 2019

- **Sonderprogramm - „Herbert Kuhnle“**
die Filme eines erfolgreichen Autors
- **Sonderprogramm - „Jürgen Roller“**
die Filme eines erfolgreichen Autors
- **Sonderprogramm - „Werner Kübler“**
die Filme eines erfolgreichen Autors

...nach oben

Verleihrichtlinien

Zum Schutz der Autoren - Urheberrecht - müssten wir die Richtlinien neu fassen. Gegenüber der bisherigen Praxis hat sich nichts Wesentliches geändert.

Der rechtliche Hinweis „[Rechtsklausel](#)“ hat sich nicht geändert. Diese Rechtsklausel wird jedem Datenträgerversand nochmals beigefügt.

Das Ausleihen von Filmen unterliegt aus urheberrechtlichen Gründen einigen Regelungen:

a) Nur von Clubleitern können Filme ausgeliehen werden. Wenn ein Clubmitglied im Auftrag des Clubs Filme ausleihen möchte muss für das auftraggebende Mitglied beim Archivar eine schriftliche Ausleihbestätigung (Mail genügt) vorliegen.

b) Damit verbleibt die Verantwortung für die genannten Regelungen beim Club beziehungsweise dem Clubleiter.

c) Die gewünschten Filme werden vom Archivar nur noch auf Video-DVD mit Menü zur Verfügung gestellt. Blu-rays wurden bisher fast nie angefordert. Somit ist ein Kopieren zum Projizieren auch nicht mehr erforderlich.

d) Spätestens nach 3 Monaten sollte der Datenträger wieder an den Archivar zurück gesendet sein.

e) Leider muss die Anzahl der auszuleihenden Filme begrenzt werden. Aus Wettbewerben ab 2016 können pro Ausleihe nur maximal 2 Filmblöcke (siehe Markierung in den Filmlisten [archivierte Filme](#)) abgerufen werden. Bei einer eigens zusammengestellten Liste für Filme ab 2005 ist die Zahl der Filme auf 15 begrenzt.

Bevor eine erneute Ausleihe aus dem Filmarchiv versendet werden kann muss der vorher zugesandte Datenträger wieder zurück beim Archivar eingegangen sein.

f) Bitte die eingangs erwähnte Nutzungserlaubnis ([Zweck der Archivierung](#)) beachten.

g) Ein Kopieren des ausgeliehenen Datenträgers ist nicht gestattet. Siehe Rechtsklausel.

[...nach oben](#)

Filmbestellung

Filmbestellungen bitte durch das Bestellformular. In Ausnahmefällen ist auch ein Mail (bitte mit allen erforderlichen Angaben) oder ein Anruf möglich.

Bei Bedarf zur detaillierten Abstimmung – insbesondere Termin – bitte den Archivar anrufen. Nach der Bestellung erfolgt eine kurze Bestätigungs-Mail durch den Archivar. Sollte die Mail nach vier Tagen nicht eingetroffen sein (Abwesenheit durch Urlaub oder Krankheit), ist ein Versand derzeit nicht möglich (bitte dann unbedingt anrufen).

Zusendung des Datenträgers erfolgt innerhalb von 14 Werktagen. Verzögerungen können in seltenen Fällen entstehen.

Nach Gebrauch die Datenträger umgehend wieder zurücksenden (bitte frei machen!) an den [Archivar Werner Rothenöder](#).

Eine Weitergabe an einen anderen Adressaten ist nicht gestattet. Der Besteller bleibt bis zur Rücksendung in der Verantwortung (siehe auch [„Verleihrichtlinien“](#)).

Filme aus den Wettbewerben von 1980 bis 2004 können derzeit nicht verliehen werden, da die Filme nur auf VHS-Bändern zur Verfügung stehen.

Hier findet eine Bearbeitung statt, Ausleihen sind erst ab Frühjahr 2005 möglich.

[...nach oben](#)

Eine eigene Filmliste zusammenstellen

Eine eigene Filmauswahl kann nur aus den Wettbewerben ab Frühjahr 2005 erfolgen. Zur Definition gilt die Filmnummer in den Listen [„archivierte Filme“](#). Mit der Jahreszahl, dem Buchstaben „F“ beziehungsweise „V“ und der Laufnummer ist der Film eindeutig definiert.

(wie beispielsweise **2017 V 20** für „Die Musikmaschine“ von Rainer Hofmann: der Film lief **2017** auf der Videografika als Laufnummer **20**).

Wir haben bewusst auf das Schreiben der Titel verzichtet, da somit viel Tipparbeit gespart wird und eine Suche in der Gesamtliste von über 3.000 Filmen zu keinen Irritationen führt. Wenn bestimmte Filme gesucht werden, kann auch [Archivar Werner Rothenöder](#) direkt angerufen werden, er hilft

gerne weiter.

[...nach oben](#)

Rechtsklausel

Mit dem Erhalt dieser DVD werden folgende Bedingungen ausdrücklich anerkannt:

Sämtliche Rechte an jedem Film des Datenträgers verbleiben beim jeweiligen Autor. Der Autor erklärt sich mit der Wettbewerbsanmeldung bereit, dass sein Film für das BDFA-Landes-Filmarchiv kopiert werden darf. Zum Schutz wird das Emblem des Landesverbandes der Film-Autoren Baden-Württemberg e.V. in weiß rechts oben im Film eingeblendet.

Das Anfertigen von Kopien und/oder Überspielungen vom Datenträger bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen vorherigen Genehmigung des jeweiligen Autors / Autoren. Zuwiderhandlungen stellen einen Verstoß gegen das Urheberrecht dar und werden rechtlich verfolgt.

Der Besteller und der Clubleiter haften für Schäden und Missbrauch.

Mit der Entnahme des Datenträgers (DVD) aus der Hülle erkennt der Benutzer/Besteller diesen rechtlichen Hinweis ausdrücklich an.

[...nach oben](#)

Dokumenten-Archiv

Im Archiv des Landesverbandes werden auch Dokumente verwaltet. Solche Dokumente können nicht ausgeliehen werden. Wenn jemand etwas wissen möchte, dann sprechen Sie gerne den [Archivar Werner Rothenöder](#) an. Er wird im Archiv Ihre gewünschten Informationen heraussuchen und Ihnen mailen oder per Post zusenden. Einige Mitglieder nutzten diesen Weg bereits.

[...nach oben](#)

Chronik des Landesverbandes und Daten-CD



Bekanntlich hat der Landesverband zum 40-jährigen Jubiläum eine Chronik-Broschüre herausgegeben. Die Clubleiter haben je Mitgliederzahl kostenlose Hefte erhalten. Mitglieder wenden sich bitte an ihren Clubleiter. Weitere Hefte können käuflich erworben werden (3 € je Heft zuzüglich Versandkosten von 2 €, bei Mehrfachversand reduzieren sich die Versandkosten). Bei einem Selektionswunsch hilft [Archivar Werner Rothenöder](#) gerne.

[...nach oben](#)

Verzweigen zum Film-Ausleihe - Formular
